Presseinformation

28. November 2011

LH Pröll eröffnete neues Rinderzuchtzentrum in Bergland

"Niederösterreichische Zuchterfolge haben weltweites Ansehen"

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnete am gestrigen Sonntag, 27. November, das neue Rinderzuchtzentrum "Berglandhalle" in der Gemeinde Bergland (Bezirk Melk).

"Die Bäuerinnen und Bauern wissen, was es heißt, in Generationen zu denken und zu arbeiten"; sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Zuge der Eröffnungsfeierlichkeiten. "Die niederösterreichischen Zuchterfolge haben weltweites Ansehen", betonte der Landeshauptmann, und darum sei die heutige Eröffnung des Rinderzuchtzentrums auch "ein entscheidender und zukunftsträchtiger Tag am Weg nach vorne". Im Gespräch mit Moderatorin Birgit Perl versicherte der Landeshauptmann in Bezug auf die Fördermöglichkeiten ab 2014: "Jeder Cent und jeder Euro aus Brüssel wird vom Land Niederösterreich kofinanziert."

Auch der für die Landwirtschaft zuständige Landesrat Dr. Stephan Pernkopf gratulierte zur Eröffnung des neuen Rinderzuchtzentrums: "Hier ist Großartiges geleistet worden."

Das neue Rinderzuchtzentrum entstand in den vergangenen zwölf Monaten auf einem rund vier Hektar großen Areal in der Gemeinde Bergland. Prunkstück des neuen Verbandszentrums ist die 1.770 Quadratmeter große Versteigerungsarena mit bis zu 600 Sitzplätzen. Weiters gibt es einen Bürokomplex mit einer Gesamtnutzfläche von 1.820 Quadratmetern und einen 4.150 Quadratmeter großen Hauptstall mit knapp 600 Stellplätzen für Großvieh und 800 Stellplätzen für Kälber und einen 850 Quadratmeter großen Handelsstall für den Export mit weiteren rund 120 Stellplätzen. Die Gesamtbaukosten des neuen Rinderzuchtzentrums belaufen sich auf rund 6,5 Millionen Euro.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at